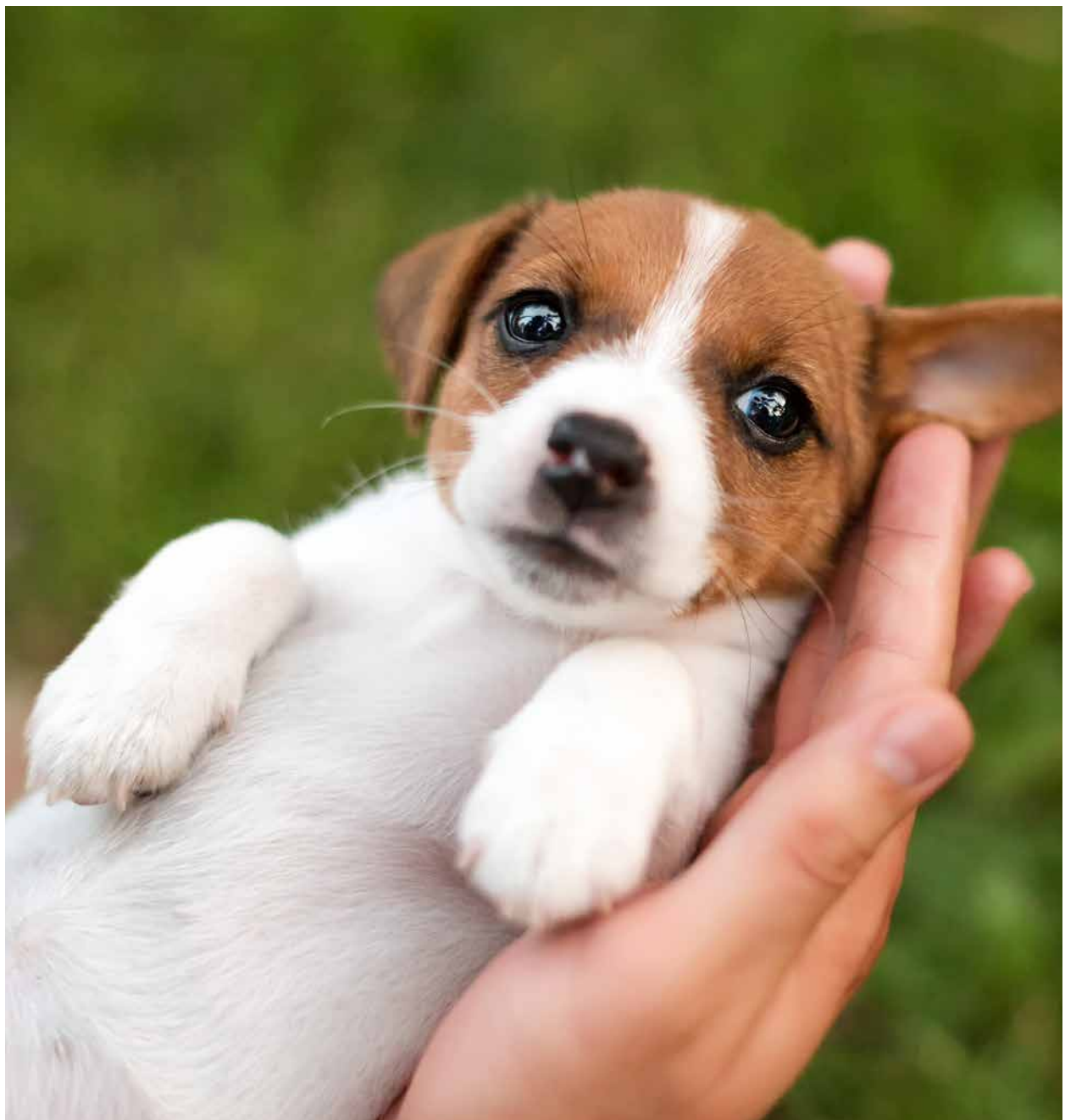


Umsetzungsstand der revidierten Tierschutzverordnung in Bezug auf die Informationspflicht bei Verkaufsinseraten für Hunde



Inhalt

Zusammenfassung	3
1. Einleitung	4
2. Methoden	4
3. Resultate	5
3.1 Adressangaben	5
3.2 Angaben Herkunfts- und Zuchtland	12
3.3 Inserate von Hundehändlern und Kameruninserate	12
3.4 Bewertung der Plattformen	12
Anibis	13
Findino	13
Findix	13
Gratiz Inserate	14
Inserate Basel	14
Marketino	14
Mundimascota	15
Neueste	15
Petfinder	15
Petitesannonces	16
Tierinserate24	16
Tieronline	16
Tierwelt	17
Topinserate	17
Tutti	17
365swiss	18
4. Fazit	18
5. Anhang	20

© 2019 Schweizer Tierschutz STS

Herausgeber

Schweizer Tierschutz STS, Dornacherstrasse 101, Postfach, 4018 Basel
 Tel. 061 365 99 99, Fax 061 365 99 90, Postkonto 40-33680-3
sts@tierschutz.com, www.tierschutz.com

Zusammenfassung

Ein beträchtlicher Teil des Handels mit Hunden spielt sich inzwischen im Internet ab. Das ist aus Tierschutzsicht eine höchst bedenkliche Entwicklung. Mit wenigen Mausklicks können sich Interessenten innert kürzester Zeit ihren «Traumhund» bestellen. Längere Wartezeiten, eine intensive Bedenkzeit, das Beschaffen von Informationen über die Bedürfnisse von Hunden sowie das Kennenlernen des Hundes und des Züchters vor dem Kauf fallen so weg. Die Möglichkeit im Netz anonym Hunde zum Kauf anbieten zu können, eröffnet profitgierigen Hundehändlern äusserst lukrative Geschäftsmöglichkeiten. Welpen, die meist in Osteuropa in grosser Zahl unter erbärmlichsten Bedingungen billig produziert werden, können so im grossen Stil mit einer hohen Gewinnmarge an die hiesige Kundschaft verschachert werden.

Inserateplattformen spielen bei diesem schmutzigen Geschäft eine wichtige Rolle. Durch ihre Vorgaben, welche Angaben Inserenten über sich und den angebotenen Hund machen müssen, haben sie wesentlichen Einfluss darauf, ob Hundehändler ein leichtes Spiel haben oder nicht. Im Rahmen einer umfangreichen Recherche von 2016: «Tierinserate auf Schweizer Internetplattformen 2016»¹, stellte der Schweizer Tierschutz STS grossen Handlungsbedarf fest. Kaum ein Betreiber verfügte über ausreichende Kontrollmechanismen und verlangte von den Inserenten ausführliche Kontaktdaten und Informationen zum angebotenen Tier. Als Ergebnis dieser Recherche forderte der Schweizer Tierschutz, dass alle Inserenten ihre kompletten Kontaktdaten angeben müssen. Mit dem Inkrafttreten der revidierten Tierschutzverordnung im März 2018 wurden nun die vollständige Angabe der Adresse des Verkäufers sowie die Information zum Zucht- bzw. Herkunftsland des Hundes Pflicht.

Im Sommer 2018 überprüfte der Schweizer Tierschutz STS, inwieweit die neuen gesetzlichen Vorgaben von den Betreibern der Internetplattformen erfüllt wurden. Dazu wurden 19 Plattformen auf die Korrektheit ihrer Hundeeinserate hin überprüft. Insgesamt wurden 297 Inserate bewertet. Kontrolliert wurden die Vollständigkeit der Adressangaben des Inserenten sowie die Angaben betreffend der Herkunft des Hundes. Die Resultate dieser Recherche fallen ernüchternd aus. 86 % der überprüften Inserate erfüllen die Vorgaben der Tierschutzverordnung nicht und verstossen somit gegen das Gesetz. Immer noch verfügt die Mehrheit der Inserate über keine oder eine unvollständige Adressangabe und auch über die Herkunft des Hundes informiert eine Mehrzahl der Inserate nicht wie vorgeschrieben. Und so nutzen dann auch weiterhin viele Hundehändler die laschen Vorgaben und Kontrollmechanismen der Internetplattformen für ihre Geschäfte. Bei etwa einem Drittel aller kontrollierten Inserate kann davon ausgegangen werden, dass es sich bei den Inserenten um Hundehändler handelt.

Der Schweizer Tierschutz STS fordert deshalb die Inserateplattformen eindringlich auf, unverzüglich die nötigen Schritte einzuleiten, um den gesetzlichen Vorgaben der Tierschutzverordnung nachzukommen. Inserenten müssen alle geforderten Angaben machen und diese Angaben müssen von den Betreibern der Plattformen zwingend auf ihre Korrektheit hin überprüft werden. Aber auch die Gesetzgeber müssen verstärkt aktiv werden. Plattformbetreiber müssen kontrolliert werden und Gesetzesverstösse müssen mit Konsequenzen verbunden sein. Nur so kann gewährleistet werden, dass die guten neuen gesetzlichen Vorschriften der Tierschutzverordnung endlich auch in der Praxis zu einer Verbesserung des Tierwohls im Bereich des Hundehandels beitragen.

¹ Tierinserate auf Schweizer Internetplattformen 2016: www.tierschutz.com/tierhandel/docs/recherche.html

1. Einleitung

Der Handel mit Welpen von Rassehunden boomt europaweit. Dahinter versteckt sich ein mafiaähnlich organisiertes Geflecht von Zwischenhändlern, Händlern und Züchtern, wobei die Drahtzieher mit unvorstellbarem Tierleid ein Vermögen verdienen. Die mehrheitlich aus Osteuropa stammenden Welpen werden unter miserablen Bedingungen «produziert» und viel zu früh von ihrer Mutter und den Wurfgeschwistern getrennt. Anschliessend transportieren die Händler die Welpen quer durch Europa und importieren sie illegal in die Bestimmungsländer, wo sie schliesslich zu Billigpreisen angeboten und verkauft werden. Viele von ihnen sterben aufgrund der katastrophalen Aufzucht- und Transportbedingungen schon vor dem Verkauf oder, trotz intensiver ärztlicher Pflege, kurz nachdem sie von ihren neuen Besitzern gekauft wurden.

In der Schweiz werden die Welpen meist von Zwischenhändlern an den Mann bzw. die Frau gebracht. Häufig findet der Erstkontakt zwischen Interessent und Händler via Inserateplattformen statt. Untersuchungen des STS zeigten, dass Plattformen mit mangelhaften Datenerhebungen und -kontrollen attraktiv für die illegalen Machenschaften der Welpenhändler sind. Aus diesem Grund wurde die Tierschutzverordnung (TSchV) 2018 um Vorschriften zum Anbieten von Hunden ergänzt. Art. 76 a schreibt vor, dass öffentliche Anbieterinnen und Anbieter von Hunden schriftlich ihre Vor- und Nachnamen, die vollständige Adresse sowie Herkunfts- und Zuchtland des Hundes angeben müssen. Die Betreiberinnen und Betreiber von Inserateplattformen sind zudem verantwortlich dafür, dass die Angaben vollständig sind. Der Schweizer Tierschutz STS prüfte in einer vierwöchigen Recherche im Sommer 2018 (18.6.–12.7.2018) den Umsetzungsstand von Art. 76 a bei verschiedenen Online-Inserateplattformen.

2. Methoden

Der STS überprüfte insgesamt 24 Internetplattformen, die Hunde über Inserate anboten (siehe Anhang). Vier davon schieden für eine Bewertung aus, weil sie keine Inserate nach dem 1. März 2018 (dem Datum des Inkrafttretens der revidierten TSchV) aufgeschaltet hatten. Eine weitere Plattform gab an, dass sie aufgrund der neuen Vorgaben durch die TSchV zurzeit keine Hundeinserate aufschalten, bis ihre Software diesbezüglich angepasst wurde. Demnach konnten schlussendlich 19 Plattformen auf die Korrektheit ihrer Hundeinserate hin überprüft werden. Es wurden (sofern vorhanden) jeweils die ersten 20 Inserate einer Plattform kontrolliert. Insgesamt sichtete der STS 297 Inserate.

Folgende Angaben wurden überprüft

1. vollständiger Vor- und Nachname
2. vollständige Adressangabe (inkl. Hausnummer und Postleitzahl)
3. Herkunfts- und Zuchtland des angebotenen Hundes

Ausserdem wurde festgehalten, wenn der Verdacht bestand, dass es sich um Inserate von Hundehändlern oder Kameruninserate² handelte (im Folgenden als «unseriöse Inserate» bezeichnet).

² Bei Kameruninseraten handelt es sich um betrügerische Angebote im Internet. Im Verlauf der Kontaktaufnahme werden die gutgläubigen Interessenten um eine Vorauszahlung oder Anzahlung gebeten. Ihre «Ware» erhalten die Interessenten jedoch nie, denn die angebotenen Tiere existieren gar nicht.

3. Resultate

Es zeigt sich ganz klar, dass die Revision der Tierschutzverordnung in Bezug auf die Verkaufsinserate für Hunde in der Praxis noch kaum zu einer Verbesserung der Situation geführt hat. 86 % der insgesamt 297 überprüften Inserate erfüllten die Vorgaben der TSchV nicht (Abb. 1). Bedenklich stimmt in dem Zusammenhang auch, dass sich bei 15 von 19 überprüften Plattformen unter den kontrollierten Inseraten keines befand, das den Vorgaben der revidierten TSchV entsprach. Ausserdem fanden sich nur auf einer einzigen Plattform (Petitesannonces) mehrheitlich korrekte Inserate.

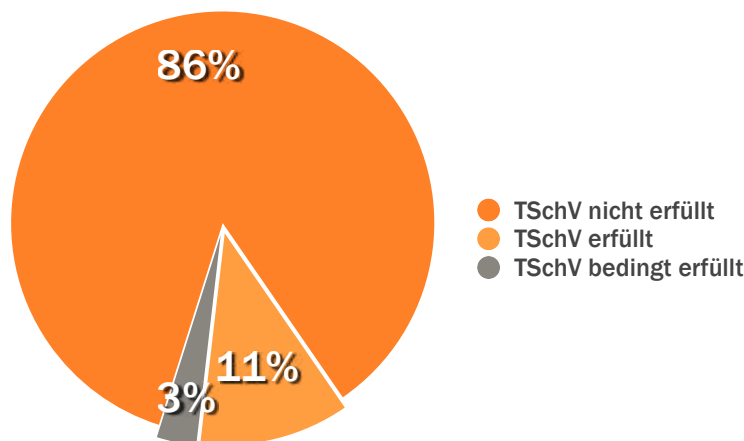


Abb. 1: Beurteilung der 297 überprüften Inserate hinsichtlich der Erfüllung der Tierschutzverordnung.

3.1 Adressangaben

Bei beinahe 60 % der kontrollierten Inserate fehlte die Angabe eines Vornamens und bei etwa 65 % aller Inserate fehlte der Nachname des Inserenten. Ausserdem fanden sich bei zwei Plattformen Namensangaben, die unglaublich waren. Als solche wurden Namen eingestuft, die als typisch schweizerisch oder deutsch gelten können und gleichzeitig im Inserat ein beschreibender Text vorlag, der entweder sehr mangelhaft deutsch geschrieben war oder offensichtlich mit Hilfe eines Übersetzungsprogramms entstand (Abb. 2). Als nicht glaubwürdig wurden auch wechselnde Vornamen bei Inseraten, die offensichtlich (z. B. aufgrund identischer Telefonnummer) vom gleichen Anbieter stammten, eingestuft.

neueste.ch
Home Gratis inserieren Suchen Reisen

Inserate suchen: Was suchen Sie? Suchen

Englisch Bulldogs für die Rückführung

Rubrik: Tiere

ANRUFEN KONTAKTIEREN BIETEN EDITIEREN TURBO EIN.

Kontakt:
Telefon:
Preis: 300.0 CHF

Zahlungsys. aktivieren Turbo aktivieren
Jetzt kaufen
Gefällt mir Teilen 46 Personen gefällt das. Registriere dich, um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.

Englisch Bulldogs für die Rückführung

Wir haben männliche und weibliche. Beide haben fantastische Charaktereigenschaften, verspielte und

Liebe spielen im Garten mit ihrer Mama und Papa und meine anderen älteren Hund! Sie lassen sich auch mit einer Decke, parfümiert mit ihre Wurfgeschwister und ein Stofftier. Diese

Bulldogge sind perfekte Begleiter, und sie machen eine perfekte Ergänzung zu jeder Familie. Sie Bergen erhebliche Karte Potenzial oder liebenden Familie Haustiere machen.für weitere Informationen und Bilder mich bitte über email

Englisch Bulldogs für die Rückführung




Abb. 2: Inserat der Plattform Neueste. Der Inserent heisst angeblich Werner Brechbuhler, ein typischer deutschsprachiger Name. Der Text des Inserats ist allerdings in sehr schlechtem Deutsch verfasst und stammt vermutlich von einem Übersetzungsprogramm.


Gut 70 % der überprüften Inserate wiesen fehlende oder unvollständige Strassenangaben auf. Neben fehlenden Hausnummern gab es auch Fälle von fiktiven Strassennamen, wie etwa «Weg 0» (Abb. 3) oder unglaubliche Strassenangaben, wie etwa die Bahnhofstrasse in Zürich eines angeblichen American Staffordshire Züchters (Abb. 4).

Dasein zu ersparen. Mit Ihrer Hilfe haben vielleicht einige Fellnasen eine Chance!
Unsere Hunde werden nur mit Schutzvertrag und gegen eine Schutzgebühr vermittelt. Für Fragen stehen wir telefonisch zur Verfügung (Mo - Sa, 11'00 Uhr - 21'00 Uhr). Besuchen Sie auch unsere Internetseite
[REDACTED]

Versicherung

[Jetzt Offerte für Haustierversicherung einholen](#)

Standort



Weg 0
[REDACTED]

[In Google Maps öffnen](#)

Inserat teilen

[E-Mail](#) [Link kopieren](#) [Facebook](#)

Anbieter

[REDACTED]

[Alle Angebote dieses Anbieters 41](#)

Abb. 3: Ausschnitt aus einem Anibis-Inserat, als Strassenangabe steht lediglich «Weg 0».

Findino.ch Was suchst du? Alle Kategorien

[Zurück](#) [Tiere > Hunde](#)

Reinrassige amstaff Welpen

500 CHF Festpreis

18x Angesehen 11.Mar 2018 Beobachten

Details
 Versand mit:
 Garantie: Ja
 Zahlen mit PayPal: Nein, kein PayPal möglich

8001 Zürich
 bahnhofstrasse 12 Zeige Route

Mitglied seit: 11.03.2018
 0 Bewertungen
 Nachricht senden

Andere Anzeigen des Anbieters

+2 Anzeigen
 Reinrassi... 500 CHF Britisch K... 350 CHF

Tipps für deine Sicherheit
 Diese Anzeige melden
 Anzeige drucken

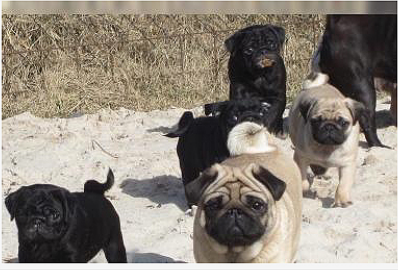

Abb. 4: Findino-Inserat mit unglaublicher Adressangabe (Bahnhofstrasse in Zürich).

Die vorgeschriebene Ortsangabe fehlte bei 37 % aller Inserate. Auffallend hoch ist zudem mit 13 % der Anteil an Inseraten, bei denen die Ortsangabe als unglaublich eingestuft wurde. Meist handelte es sich dabei um mehrere Anzeigen eines Anbieters, mit jeweils voneinander abweichenden Wohnorten. So «wohnte» beispielsweise ein Inserent bei findix je nach Anzeige in Ascona, Bern, Altendorf SZ, Schwamendingen, Basel oder Chur (Abb. 5–10).

findix.ch Kleinanzeigen durchsuchen [Kostenlos inserieren](#) [Like 883](#) [Registrieren](#) | [Anmelden](#)

[findix \(Schweiz\)](#) > [Tiermarkt](#) > [Hunde, Welpen](#) > [Mops](#) 1 von 58

Mopswelpen Mops Welpen mit Ahnentafel

[Gefällt mir](#) [Tweet](#) [Anzeige merken](#) [Uninteressant](#)

Ein süßer VMV Mopswelpen (Hündin) in der tollen Farbe Apricot sucht noch ein liebevolles Zuhause. Unsere kleine Inga hat das Licht der Welt zusammen mit ihren drei Geschwistern am 13.03.2018 erblickt. Sie war auch schon fest vergeben. Leider konnten ihren neuen Besitzer sie aus persönlichen Gründen dann doch nicht nehmen. So ist die Kleine leider immer noch auf der Suche nach "ihrem" Menschen und wächst uns immer mehr ans Herz. Sie wird daher auch wirklich nur in die allerbesten Hände abgegeben!


Ihre Eltern sind unsere vielfach bewährte und auf den Zuchtschauen des VMV e.V. mehrfach hochplazierte Hündin Maybrit vom Mindener Schatz und der selbst für die außergewöhnlich strengen Zuchtbestimmungen des VMV e.V. herausragende Rüde Frank von Isaanest.

Beide Elterntiere haben ihre Zuchttauglichkeitsprüfung ohne Einschränkung bestanden und sind zudem auf HD, ED, KL, PL und PDE untersucht worden. Wir züchten im Verein Mops Vital (VMV e.V.) nach einer äußerst strengen Zuchtordnung und nach den Richtlinien des Dortmunder Appells. Wie schon gesagt, wurden beide Elterntiere auf den Zuchtschauen des VMV e.V. mehrfach

Kontakt

+4178 anzeigen [Nummer bestätigt](#)

[Kontakt zum Inserent](#)



FLORYDAY

Informationen

Preis: **500 Fr.**
 Standort: Ascona Umland, Tessin
 Anzeige Nr.: XXXXXXXXXX
 Besucher: 40

Über den Inserenten

Benutzername: sophia889
[6 weitere Kleinanzeigen](#)

Abb. 5: Findix-Inserentin mit angeblichem Wohnort Ascona.

findix.ch Kleinanzeigen durchsuchen [Kostenlos inserieren](#) [Like 883](#) [Registrieren](#) | [Anmelden](#)

[findix \(Schweiz\)](#) > [Tiermarkt](#) > [Hunde, Welpen](#) > [Chihuahua](#) 1 von 183

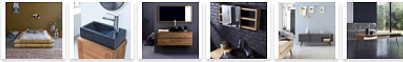
Chihuahua-Welpen

Vielversprechende Chihuahua-Welpen aus seriöser, langjähriger Zucht, in liebevolle Hände zu verkaufen.



Zum Teil in seltenen Farben, wie weiß mit schoko Abzeichen und apricot mit weiß.

Sie haben eine VDH-Ahnentafel und EU-Paß. Sind also vollständig, entwurmt, geimpft und gechipt.

Beratung auch nach dem Kauf erwünscht. Elterntiere leben bei uns im Rudel und können besichtigt werden.



[tikamoon](#)

[Gefällt mir](#) [Tweet](#) [Anzeige merken](#) [Uninteressant](#)

Inserent kontaktieren


Ihre Nachricht:

Ihre E-Mail-Adresse wird nicht an den Inserenten oder Dritte weitergegeben.

Kontakt

+4178 anzeigen [Nummer bestätigt](#)

[Kontakt zum Inserent](#)



Informationen

Preis: **500 Fr.**
 Standort: Altendorf Umland, Schwyz
 Anzeige Nr.: XXXXXXXXXX
 Besucher: 43

Über den Inserenten

Benutzername: sophia889
[6 weitere Kleinanzeigen](#)

Abb. 6: Findix-Inserentin mit angeblichem Wohnort Altendorf.

findix.ch
Kleinanzeigen durchsuchen
Kostenlos Inserieren
Like 883
Registrieren | Anmelden

findix (Schweiz) > Tiermarkt > Hunde, Welpen > Malteser
1 von 34

Süße schneeweiße nichthaarende Malteser Welpen abzugeben




Gefällt mir
+1
Tweet
Anzeige merken
Uninteressant

Unsere lustigen kleinen schneeweißen reinrassigen Malteser Kuschelbärchen sind auf der Suche nach geeignete Menschen mit viel Herz. Bitte interessierte Leute sollten auf whatsapp für schnelle Antwort

Alle kleinen Kuschelbärchen werden natürlich geimpft, gechip, entwurmt und mit Impfpass abgegeben.

Alle Kuschelbärchen sind auf Katzen, Hunde, Autofahren und alle Alltagsgeräusche geprägt.

Möchten Sie die Hundemama und unsere Welpen bei einem Besuch ausführlich kennenlernen, so rufen Sie uns gern an und vereinbaren einen Termin, dann planen wir für Sie und all Ihre Fragen genügend Zeit bei einem Besuch ein. Von Ratenzahlungen und Preisverhandlungen bitte ich abzusehen.

[Infos und Bestellmöglichkeit: hier klicken.](#)

Inserent kontaktieren

Kontakt
+4178 anzeigen
Nummer bestätigt
Kontakt zum Inserent

microspot.ch
DIE BESTEN ANGEBOTE ZUM ANPFIFF!
DER PREIS ENTSCHEIDET
59.-
HP Deskjet 3733 Red
KAUFEN

Informationen
Preis: 450 Fr.
Standort: Bern Inselspital, Bern
Anzeige Nr.:
Besucher: 74

Über den Inserenten
Benutzername: sophia889
6 weitere Kleinanzeigen

Einfach, hilfreich, kostenlos!
Jetzt Mitglied werden und Findix vollständig


Abb. 7: Findix-Inserentin mit angeblichem Wohnort Bern.


findix.ch
Kleinanzeigen durchsuchen
Kostenlos Inserieren
Like 883
Registrieren | Anmelden

findix (Schweiz) > Tiermarkt > Hunde, Welpen > Dogge
1 von 49

Wunderschöne Rednose PitBull Welpen 12 Wochen alt

Schweren Herzens muss ich meine kleine Rednose pitbull Welpen 9 Wochen alt abgeben. Geimpft und entwurmt wurde sie. Bei Interesse bitte melden. Weiter Bilder bei Nachfrage. Auch per WhatsApp unter folgender Nummer erreichbar. Bitte interessierte Leute sollten auf whatsapp für schnelle Antwort


tikamoon



Gefällt mir
+1
Tweet
Anzeige merken
Uninteressant

Vielseitig wie der Job selbst. Jetzt Probe fahren.

Vielseitig wie der Job selbst. Sie bestimmen, was ihn zu Ihrem Sprinter macht. Jetzt Probe fahren.

Inserent kontaktieren
Ihre Nachricht:
Ihre E-Mail-Adresse wird nicht an den Inserenten oder Dritte weitergegeben.

Kontakt
+4178 anzeigen
Nummer bestätigt
Kontakt zum Inserent

Emmi
Freu dich drauf.
Mozzarella
KUGEL + BOULE


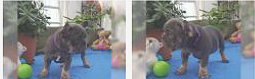
Informationen
Preis: 500 Fr.
Standort: Schwamendingen Umland, Zürich
Anzeige Nr.:
Besucher: 60

Über den Inserenten
Benutzername: sophia889
6 weitere Kleinanzeigen

findix.ch Kleinanzeigen durchsuchen [Kostenlos inserieren](#) [Like 883](#) [Registrieren](#) | [Anmelden](#)

[findix \(Schweiz\)](#) > [Tiermarkt](#) > [Hunde, Welpen](#) > [Dogge](#) 2 von 49

Französische Bulldog Welpen mit Papieren

[Gefällt mir](#) [+1](#) [Tweet](#) [Anzeige merken](#) [Uninteressant](#)

(3 Rüde und 4 Hündinnen) sind auf der Suche nach passenden neuen Hunde Eltern und können ab Mitte Juni in Ihr neues zu Hause ziehen. Bitte interessierte Leute sollten auf whatsapp für schnelle Antwort Sie werden mit Liebe und Sachverstand in unserer Familie aufgezogen. Leben frei in unserem Haus mit 2 und 4 Beinern, lernen Alltagsgeräusche kennen, sind daher bestens sozialisiert und auf ihr neues Zuhause vorbereitet. Ab sofort dürfen sie besucht und reserviert werden. Die Mutter lebt bei uns im Haus, der Vater ist Ashanti vom French Kiss beide sind zuchttauglich und waren bereits mehrfach erfolgreich auf Ausstellungen. Die Welpen sind bei Abgabe mehrfach entwurmt, geimpft, gechipt, tierärztlich untersucht und vom Zuchtwart abgenommen. Sie haben ein tierärztliches Gesundheitszeugnis und einen EU - Heimpass im Gepäck. Alle Kleinen erhalten nach der Abnahme Papiere vom URCI e.V.

[Gratislieferung bei coop@home - Während dem](#)

Kontakt

+4178 anzeigen [Nummer bestätigt](#)

[Kontakt zum Inserent](#)

Informationen

Preis: 500 Fr.

Standort: Basel Umland, Basel-Stadt

Anzeige Nr.: [REDACTED]

Besucher: 45

Über den Inserenten

Benutzername: sophia889

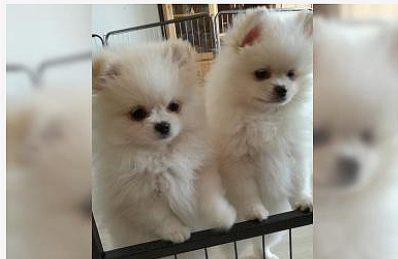
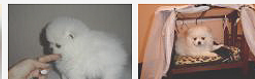
[6 weitere Kleinanzeigen](#)

Abb. 9: Findix-Inserentin mit angeblichem Wohnort Basel.

findix.ch Kleinanzeigen durchsuchen [Kostenlos inserieren](#) [Like 883](#) [Registrieren](#) | [Anmelden](#)

[findix \(Schweiz\)](#) > [Tiermarkt](#) > [Hunde, Welpen](#) > [Dogge](#) 3 von 49

Süsse Zwergspitz Pomeranian Baby's whatsapp

[Gefällt mir](#) [+1](#) [Tweet](#) [Anzeige merken](#) [Uninteressant](#)

Zwergspitz / Pomeranian 4 süsse kleine Zwergspitzwelpen möchten schon mal Ihre neuen Besitzer kennen lernen. Die Welpen sind am 25. 02. 2018 geboren. Whatsapp: [REDACTED] Sie fangen an, ihr Umfeld mit Familienanschluss kennen zu lernen. Es sind 1 Jungs und 3 Mädchen im ausgeglichenem Zustand. Die 3 Jahre alte Mutter ist ein Familienhund und kann auch besichtigt werden. Der Vater ist auch ein reinrassiger schneeweisser Zwergspitz. die 4 Welpen wachsen in mitten des Familienlebens auf und lernen nicht nur Menschen und andere Tiere kennen, sondern auch das Leben im Haus und Garten, Geräusche des Alltags und Autofahren, so dass ein guter Start in ihr neues Zuhause gewährleistet ist. Sie können sich schon jetzt einen Welpen aussuchen. Werden noch entwurmt und geimpft. Bitte Whatsapp: [REDACTED] Danke

Kontakt

+4178 anzeigen [Nummer bestätigt](#)

[Kontakt zum Inserent](#)

Informationen

Preis: 450 Fr.

Standort: Chur Umland, Graubünden

Anzeige Nr.: [REDACTED]

Besucher: 96

Über den Inserenten

Benutzername: sophia889

[6 weitere Kleinanzeigen](#)

Abb. 10: Findix-Inserentin mit angeblichem Wohnort Chur.

Abb. 5–10: Findix-Inserentin mit 6 unterschiedlichen angeblichen Wohnorten und als weiterer Hinweis, dass es sich bei diesem Anbieter um Hundehändler handelt, auch mit 6 unterschiedlichen Hunderassen im Angebot.

3.2 Angaben Herkunfts- und Zuchtland

Die TSchV schreibt zwingend die Angabe sowohl des Herkunfts- wie auch des Zuchtlandes vor. Mit dem Zuchtland ist das Land gemeint, in dem der Hund geboren wurde. Die TSchV unterscheidet dabei nicht zwischen Rassehunden, Mischlingen oder Strassenhunden, die Angabe des Zuchtlandes ist zwingend. Das Herkunftsland hingegen bezeichnet das Land, in dem sich der Hund zum aktuellen Zeitpunkt befindet. Die Definition dieser Begriffe schien sowohl für Plattformbetreiber wie wohl auch für Inserenten nicht immer ganz klar zu sein. So gab es Plattformen, die lediglich das Attribut «Herkunft» aufführten und Inserenten, die die Felder Herkunfts- und Zuchtland offensichtlich falsch ausfüllten. Es ist daher wichtig, dass diese beiden Begriffe in Zukunft präzisiert werden um Unklarheiten auszuschliessen (etwa: Zuchtland (Geburtsland) und Herkunftsland (Aufenthaltsland)).

Bei der grossen Mehrheit der Plattformbetreiber, waren die Verstösse allerdings nicht auf solche Missverständnisse zurückzuführen, denn diese boten keinerlei Pflichtfelder zur Herkunft der Hunde an. In etwa 70 % aller Inserate fanden sich keinerlei Hinweise zu Herkunfts- und Zuchtland.

3.3 Inserate von Hundehändlern und Kameruninserate

Erschreckend hoch blieb der Anteil derjenigen Inserate, die von Hundehändlern stammen. In einigen Fällen waren auch Kameruninserate nicht ausgeschlossen. 100 Inserate, also ziemlich genau ein Drittel aller untersuchten Inserate, wurden demnach als unseriös eingestuft! Auf etwa der Hälfte aller untersuchten Plattformen fanden sich solche Inserate. Bei drei Plattformen waren gar alle kontrollierten Inserate als unseriös einzustufen. Es zeigte sich dabei eindeutig, dass die fehlenden Adressangaben und fehlenden Angaben zur Herkunft der Hunde mit der Unseriosität der Inserate korrelierten.

3.4 Bewertung der Plattformen

Für 16 der 19 überprüften Plattformen wurde eine Einzelbewertung erstellt. 3 Plattformen (Gratis Inserate Schweiz, Marktplatz Tier und Okiano) wurden aufgrund der Tatsache, dass sich jeweils nur ein verwertbares Inserat auf der Plattform befand, nicht in diese Bewertung aufgenommen.

Um eine differenzierte Bewertung vornehmen zu können, wurde in den Bewertungstabellen auch die Rubrik «TSchV nur bedingt erfüllt» eingeführt. Es handelt sich dabei um Inserate, bei denen sämtliche Angaben vorhanden sind, in Bezug auf Zucht- und Herkunftsland aber nur eine Rubrik «Herkunft» vorhanden war. Da dies z.T. auf Unklarheiten hinsichtlich der Begriffe Herkunfts- und Zuchtland zurückzuführen ist, wurden diese Inserate nicht ganz so streng bewertet.

Die Farbe des Titelbalkens der jeweiligen Tabelle gibt an, wie umfassend die Plattformen den neuen Vorgaben der TSchV nachkommen und wie seriös die Plattformen im Bezug auf ihre Hundeinserate sind:

rot

- die Inserate erfüllen die Vorgaben der TSchV nicht
- eine Mehrheit der Inserate bzw. alle Inserate sind als unseriös einzustufen

orange

- die Inserate erfüllen die Vorgaben der TSchV nicht
- eine Minderheit bzw. kein Inserat ist als unseriös einzustufen

gelb

- die Inserate erfüllen die Vorgaben der TSchV nicht oder nur bedingt
- keine unseriösen Inserate

grün

- eine Minderheit bis eine Mehrheit der Inserate erfüllt die Vorgaben der TSchV vollumfänglich
- keine unseriösen Inserate

Anibis Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	9	45 %
TSchV nicht erfüllt	11	55 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	0	0 %
Adressangaben unvollständig	12	60 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	8	40 %
Herkunftsangabe unvollständig	20	100 %
Herkunftsangaben fehlend	0	0 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Die Unvollständigkeit der Adressangaben beruht zum grössten Teil auf fehlenden Adressangaben bei Inseraten von Tierrettungsorganisationen. Diese können bisher ohne Adressangabe bei Anibis inserieren.
- Anibis führte anstelle der geforderten Angabe zum Zucht- und Herkunftsland nur eine Rubrik «Herkunft».
- Erfreulicherweise fanden sich bei Anibis keine unseriösen Inserate, ein Zeichen für die guten internen Kontrollen.
- Wenn Anibis Adressangaben auch für Tierrettungsorganisationen einführt und die Herkunftsangaben wie vorgeschrieben differenziert, werden die Vorgaben der TSchV erfüllt sein. Anibis ist sich der Thematik bewusst und prüft eine Verbesserung hinsichtlich dieser Punkte.

Findino Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	14	70 %
Adressangaben unvollständig	15	75 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	13	65 %
Adresse komplett	5	25 %
Herkunftsangabe unvollständig	1	5 %
Herkunftsangaben fehlend	19	95 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Findino führte beim Insertionsprozess keine Pflichtfelder, die für Tierinserate relevant sind und von der TSchV verlangt werden. Unter «Details» fanden sich nur die Rubriken: Zustand, Versand mit, Garantie, Zahlen mit PayPal. Dies zeigt deutlich, dass bei Findino nicht unterschieden wird, was zum Verkauf angeboten wird.
- Die Anzahl unseriöser Inserate von Hundehändlern war bei Findino erschreckend hoch, was darauf hindeutet, dass neben den nicht vorhandenen Pflichtfeldern auch keine oder höchstens eine ungenügende interne Kontrolle stattfindet.
- Findino muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend Kontrollen eingeführt werden, damit Findino nicht länger eine beliebte Plattform für Hundehändler bleibt und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Findix Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	12	60 %
Adressangaben unvollständig	20	100 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	7	35 %
Adresse komplett	0	0 %
Herkunftsangabe unvollständig	2	10 %
Herkunftsangaben fehlend	18	90 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Als Pflichtfelder führte Findix lediglich den Preis und den Standort des Inserenten auf.
- Die Anzahl unseriöser Inserate von Hundehändlern ist bei Findix erschreckend hoch, was darauf hindeutet, dass neben den nicht vorhandenen Pflichtfeldern auch keine oder höchstens eine ungenügende interne Kontrolle stattfindet.
- Findix muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend Kontrollen eingeführt werden, damit Findix nicht länger eine beliebte Plattform für Hundehändler bleibt und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Gratiz Inserate Anzahl geprüfter Inserate: 15		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	1	6.7 %
TSchV nicht erfüllt	14	93.3 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	3	20 %
Adressangaben unvollständig	2	13.3 %
Adressangaben fehlend	12	80 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	1	6.7 %
Herkunftsangabe unvollständig	6	40 %
Herkunftsangaben fehlend	9	60 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Gratiz Inserate führte als Pflichtfelder lediglich den Preis und den Wohnkanton des Inserenten auf.
- Es fanden sich auf Gratiz Inserate unseriöse Inserate.
- Gratiz Inserate muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend effiziente Kontrollen eingeführt werden, damit auf Gratiz Inserate nicht länger unseriöse Inserate auftauchen und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Inserate Basel Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	20	100 %
Adressangaben unvollständig	10	50 %
Adressangaben fehlend	10	50 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	0	0 %
Herkunftsangabe unvollständig	1	5 %
Herkunftsangaben fehlend	19	95 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Inserate Basel führt keine Pflichtfelder und es ist den Inserenten freigestellt, inwieweit sie über sich und die angebotenen Hunde informieren.
- Sämtliche Inserate von Inserate Basel mussten als unseriös eingestuft werden! Das deutet darauf hin, dass neben den nicht vorhandenen Pflichtfeldern auch keine bzw. eine völlig ungenügende interne Kontrolle stattfindet.
- Inserate Basel muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend effiziente Kontrollen eingeführt werden, damit Inserate Basel nicht länger eine Plattform für Hundehändler bleibt und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Marketino Anzahl geprüfter Inserate: 9		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	9	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	9	100 %
Adressangaben unvollständig	9	100 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	9	100 %
Adresse komplett	0	0 %
Herkunftsangabe unvollständig	0	0 %
Herkunftsangaben fehlend	9	100 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Marketino verlangte vom Inserenten lediglich Angaben zu Wohnort und Postleitzahl.
- Sämtliche Inserate von Marketino mussten als unseriös eingestuft werden! Ausserdem war bei keinem Inserat die Ortsangabe glaubwürdig. Folglich werden nicht nur die Bestimmungen der TSchV ignoriert, sondern es scheint auch keine oder bestenfalls eine völlig ungenügende interne Kontrolle stattzufinden.
- Marketino muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend effiziente Kontrollen eingeführt werden, damit Marketino nicht länger eine Plattform für Hundehändler bleibt und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Mundimascota Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	20	100 %
Adressangaben unvollständig	9	45 %
Adressangaben fehlend	11	55 %
Adressangaben unglaubwürdig	9	45 %
Adresse komplett	0	0 %
Herkunftsangabe unvollständig	0	0 %
Herkunftsangaben fehlend	20	100 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Mundimascota verlangte keine Pflichtangaben, es war den Inserenten freigestellt, inwieweit sie über sich und die angebotenen Hunde informierten. Ausserdem fehlte die Angabe, wann ein Inserat aufgeschaltet wurde.
- Sämtliche Inserate von Mundimascota mussten als unseriös eingestuft werden, ein Zeichen für nicht vorhandene oder völlig ungenügende Kontrollmechanismen.
- Mundimascota muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend effiziente Kontrollen eingeführt werden, damit Mundimascota nicht länger eine Plattform für Hundehändler bleibt und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Neueste Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	19	95 %
Adressangaben unvollständig	14	70 %
Adressangaben fehlend	5	25 %
Adressangaben unglaubwürdig	13	65 %
Adresse komplett	1	5 %
Herkunftsangabe unvollständig	0	0 %
Herkunftsangaben fehlend	20	100 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Neueste führte lediglich das Pflichtfeld Kontakt, es war den Inserenten allerdings freigestellt, welche Angaben sie dort machen.
- Praktisch alle Inserate von Neueste mussten als unseriös eingestuft werden! Ein Zeichen dafür, dass neben den völlig ungenügenden Pflichtfeldern auch keine bzw. eine völlig ungenügende interne Kontrolle stattfindet.
- Neueste muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend effiziente Kontrollen eingeführt werden, damit Neueste nicht länger eine Plattform für Hundehändler bleibt und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Petfinder Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	0	0 %
Adressangaben unvollständig	0	0 %
Adressangaben fehlend	20	100 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	0	0 %
Herkunftsangabe unvollständig	0	0 %
Herkunftsangaben fehlend	0	0 %
Herkunftsangabe komplett	20	100 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Petfinder führt keine Pflichtfelder für die Adressangabe.
- Auf Petfinder finden sich nur Inserate von Tierrettungsorganisationen.
- Sehr positiv zu bewerten ist, dass Petfinder die Pflichtfelder Herkunfts- und Zuchtland führt und dass keine unseriösen Inserate auf der Plattform zu finden sind.
- Wenn Petfinder Pflichtfelder für die Adressangaben einführt und auch von Tierrettungsorganisationen die vollständige Adressangaben verlangt, sind die gesetzlichen Vorschriften erfüllt.

Auf Petfinder werden die geforderten Verkäufer-Adressen nur angezeigt, wenn man sich als Kunde auf der Plattform registriert. Anders als vom Schweizer Tierschutz STS, wird dieses Vorgehen vom BLV als verordnungskonform interpretiert.

Petitesannonces Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	15	75 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	5	25 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	0	0 %
Adressangaben unvollständig	5	25 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	15	75 %
Herkunftsangabe unvollständig	0	0 %
Herkunftsangaben fehlend	0	0 %
Herkunftsangabe komplett	20	100 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Erfreulicherweise fanden sich bei Petitesannonces alle notwendigen Pflichtfelder und keine unseriösen Inserate.
- Ausser der fehlenden Angabe der Hausnummer in einigen Fällen, erfüllten alle Inserate die Anforderungen der TSchV.
- Petitesannonces schloss bei dieser Recherche am besten ab. Die Plattform hat Anstrengungen unternommen die neuen Anforderungen der TSchV zu erfüllen. Mit besseren Kontrollen bezüglich der Vollständigkeit der Angaben, kann diese positive Entwicklung noch verstärkt werden.

Tierinserate24 Anzahl geprüfter Inserate: 11		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0
TSchV nicht erfüllt	11	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	2	18.2 %
Adressangaben unvollständig	9	81.8 %
Adressangaben fehlend	2	18.2 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	0	0 %
Herkunftsangabe unvollständig	2	18.2 %
Herkunftsangaben fehlend	9	81.8 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Die Pflichtfelder im Bereich der Adressangabe waren ungenügend und im Bereich der Herkunftangaben fehlten sie gar vollständig.
- Es fanden sich auf Tierinserate24 Inserate, die als unseriös eingestuft werden mussten.
- Tierinserate24 muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen. Ausserdem müssen dringend effiziente Kontrollen eingeführt werden, damit auf Tierinserate24 nicht länger unseriöse Inserate auftauchen und endlich die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

Tieronline Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	0	0 %
Adressangaben unvollständig	20	100 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	0	0 %
Herkunftsangabe unvollständig	0	0 %
Herkunftsangaben fehlend	20	100 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Die Pflichtfelder im Bereich der Adressangabe sowie im Bereich Herkunft waren ungenügend. Zwar war ein Attribut mit der Bezeichnung Herkunft vorhanden, doch füllten die Inserenten diese mit den Angaben «Ausland Tierschutz» oder «Privat» völlig falsch aus.
- Es fanden sich auf Tieronline erfreulicherweise keine unseriösen Inserate. Die Plattform ist explizit nur für Hunde aus dem Tierschutz und so stammen dann auch praktisch alle Inserate von Tierrettungsorganisationen.
- Tieronline muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen und die Angaben auch unbedingt auf ihre Korrektheit überprüfen.

Auf Tieronline werden die geforderten Verkäufer-Adressen nur angezeigt, wenn man sich als Kunde auf der Plattform registriert. Anders als vom Schweizer Tierschutz STS, wird dieses Vorgehen vom BLV als verordnungskonform interpretiert.

Tierwelt Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	8	40 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	12	60 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	0	0 %
Adressangaben unvollständig	5	25 %
Adressangaben fehlend	5	25 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	10	50 %
Herkunftsangabe unvollständig	2	10 %
Herkunftsangaben fehlend	5	25 %
Herkunftsangabe komplett	13	65 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Erfreulicherweise fanden sich bei Tierwelt keine unseriösen Inserate und fast die Hälfte aller Inserate erfüllte die Vorgaben der TSchV.
- Unvollständige Adress- und Herkunftsangaben kamen aber immer noch vor.
- Tierwelt muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen und die Angaben auch unbedingt auf ihre Korrektheit überprüfen, damit alle Inserate den Anforderungen der TSchV entsprechen.

Topinserate Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	0	0 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	20	100 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	2	10 %
Adressangaben unvollständig	18	90 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	2	10 %
Herkunftsangabe unvollständig	1	5 %
Herkunftsangaben fehlend	19	95 %
Herkunftsangabe komplett	0	0 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Es gab bei Topinserate kein Pflichtfeld betreffend Herkunft und unter der Rubrik «Inserentendaten» war es den Inserenten freigestellt, ob sie ihre gesamte Adresse oder nur Teile davon preisgaben. Unvollständige Angaben zur Adresse und fehlende Herkunftsangaben waren daher die Regel.
- Bei Topinserate fanden sich unseriöse Inserate.
- Topinserate muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen und die Angaben auch unbedingt auf ihre Korrektheit überprüfen.

Tutti Anzahl geprüfter Inserate: 20		
TSchV erfüllt	10	50 %
TSchV bedingt erfüllt	0	0 %
TSchV nicht erfüllt	10	50 %
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	0	0 %
Adressangaben unvollständig	9	45 %
Adressangaben fehlend	0	0 %
Adressangaben unglaubwürdig	0	0 %
Adresse komplett	11	55 %
Herkunftsangabe unvollständig	0	0 %
Herkunftsangaben fehlend	0	0 %
Herkunftsangabe komplett	20	100 %

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Erfreulicherweise fanden sich bei Tutti keine unseriösen Inserate und die Hälfte aller Inserate erfüllte die Vorgaben der TSchV. Für sämtliche von der TSchV geforderten Angaben existierten Pflichtfelder.
- Einzig in einem Fall wurden die Pflichtfelder zu Herkunfts- und Zuchtland nicht korrekt ausgefüllt.
- Einige Adressangaben waren nicht vollständig, insbesondere fehlte in einigen Fällen die Hausnummer.
- Wenn Tutti noch bessere Kontrollen durchführt, um die Korrektheit der Angaben zu überprüfen, werden alle Inserate die Vorgaben der TSchV erfüllen.

365swiss Anzahl geprüfter Inserate: 19		
TSchV erfüllt	0	0%
TSchV bedingt erfüllt	0	0%
TSchV nicht erfüllt	19	100%
Verdacht Hundehändler/Kameruninserate	0	0%
Adressangaben unvollständig	18	94.7%
Adressangaben fehlend	0	0%
Adressangaben unglaubwürdig	0	0%
Adresse komplett	1	5.3%
Herkunftsangabe unvollständig	5	26.3%
Herkunftsangaben fehlend	14	73.7%
Herkunftsangabe komplett	0	0%

Fazit & Verbesserungsbedarf

- Es gab bei 365swiss kein Pflichtfeld betreffend Herkunft. Bezüglich der Adressangabe war es den Inserenten freigestellt, ob sie ihre gesamte Adresse oder nur Teile davon preisgaben. Unvollständige Angaben zur Adresse und fehlende Herkunftsangaben waren daher die Regel.
- Bei 365swiss fanden sich erfreulicherweise keine unseriösen Inserate. Die grosse Mehrzahl der Inserate stammte von Tierrettungsorganisationen.
- 365swiss muss zwingend Pflichtfelder für Vor- und Nachname, Strasse, Ort, Herkunfts- und Zuchtland einführen und die Angaben auch unbedingt auf ihre Korrektheit überprüfen.

4. Fazit und Forderungen

Die Recherche zum Umsetzungsstand der revidierten Tierschutzverordnung im Bezug auf den Handel mit Hunden im Internet zeigt klar, dass ein sehr grosser Handlungsbedarf besteht bzw. bestehen geblieben ist. Die Ergebnisse sind ein gutes Beispiel dafür, dass eine neue verschärfte Gesetzesvorgabe nur dann wirklich zu einer Verbesserung des Tierwohls führt, wenn ihre Durchsetzung auch überprüft und eingefordert wird. Im Bereich der digitalen Welt des Internets ist dies sicher eine schwierige Aufgabe. Kleinere Plattformen tauchen auf, andere verschwinden wieder und so ist es fast unmöglich eine konsequente Überprüfung aller Plattformen vorzunehmen. Die Recherche des Schweizer Tierschutzes STS zeigt, dass insbesondere einige grosse Plattformen wie Anibis, Tutti oder Petitesannonces sich der neuen gesetzlichen Vorgaben bewusst scheinen und diese, wenn meist auch bisher nur in Teilen, umsetzen. Andere grössere Anbieter wie etwa Findix und Findino hingegen sind offensichtlich nicht gewillt, an ihren laschen Vorgaben etwas zu verändern, und verstossen so gegen die gesetzlichen Vorschriften.

Wie wichtig eine gute Umsetzung der neuen Vorschriften in Bezug auf den Handel mit Hunden ist, zeigt die Tatsache, dass sich auf Inserateplattformen, die weiterhin keine Angaben zu Anbieter und Hund verlangen, verstärkt Inserate von Hundehändlern finden, dass Hundehändler also ganz bewusst die laxen Vorgaben dieser Plattformen für ihr Geschäft nutzen. Es kann also eine Bewegung von unseriösen Anbietern hin zu Plattformen, die die Vorgaben der TSchV nicht einhalten und keine oder nur mangelhafte Kontrollen durchführen, beobachtet werden. Erschreckenderweise in einem solchen Ausmass, dass sich zum Zeitpunkt der Recherche etwa bei Inserate Basel, Marketingo und Mundimascota nur Inserate befanden, die von Hundehändlern stammen oder in einigen Fällen wohl auch Kameruninserate waren.

Eines zeigte diese Recherche ganz deutlich. Mit dem Einfordern aller nötigen Angaben ist es noch bei weitem nicht getan. Denn selbst wenn alle notwendigen Pflichtfelder vorhanden sind, steht und fällt die Seriosität der Inserate und somit des Plattformbetreibers mit der Kontrolle dieser Angaben. Solange klar fiktive oder unglaubwürdige Angaben möglich bleiben, sind die Vorgaben der TSchV nicht erfüllt. Solche Kontrollen sind für Plattformbetreiber sehr aufwendig und auch mit finanziellen Ausgaben verbunden. Es ist daher ausserordentlich wichtig, dass Plattformen, die diesen Aufwand auf sich nehmen und dadurch oft auch einen Teil ihrer «Kundschaft» verlieren, nicht benachteiligt werden gegenüber anderen Plattformen, die diesen Aufwand vermeiden. Solange Plattformen, die gegen das Gesetz verstossen, mit keinerlei Konsequenzen zu rechnen haben, findet aber genau dies statt.

Im Bezug auf die Angaben zur Herkunft des Hundes konnte festgestellt werden, dass sowohl Plattformbetreiber wie auch Inserenten die Begriffe Zucht- und Herkunftsland nicht immer im Sinne der Gesetzgeber verstanden haben. Mit einer genaueren Erklärung der Begriffe, also der Information, dass mit dem Zuchtland das Land gemeint ist, in dem der Hund geboren wurde, und mit dem Herkunftsland das Land, in dem sich der Hund zum aktuellen Zeitpunkt aufhält, könnten hier Unklarheiten beseitigt werden.

Die Ergebnisse der Recherche sprechen eine eindeutige Sprache: 86 % aller kontrollierten Inserate erfüllen die neuen Vorgaben der Tierschutzverordnung nicht. Auf 15 von 19 überprüften Plattformen befand sich unter den kontrollierten Inseraten keine einzige gesetzeskonforme Anzeige.

70 % aller Inserate verfügen über keinerlei Informationen zur Herkunft des Hundes. 100 von insgesamt 297 überprüften Inseraten mussten als unseriös eingestuft werden! Durch lasche oder gar fehlende Kontrollen ermöglichen es viele Internetplattformen Hundehändlern und Betrügern ihren unsauberen Geschäften nachzugehen. Mit dieser Ignoranz und dem Missachten bestehender Vorschriften nehmen sie grosses Tierleid in Kauf.

Der Schweizer Tierschutz STS fordert die Inserateplattformen dringend auf, unverzüglich Schritte einzuleiten, um den neuen Anforderungen der TSchV nachzukommen. Inserenten müssen sämtliche geforderten Angaben machen und die Korrektheit dieser Angaben muss unbedingt überprüft werden. Auch die Gesetzgeber sind gefordert. Eine gute Information der Plattformbetreiber über die neuen gesetzlichen Anforderungen betreffend Hundeinseraten kann zu einer Verbesserung der Situation führen. Ausserdem müssen die Plattformbetreiber kontrolliert werden und bei Gesetzesverstössen muss dies unbedingt mit Konsequenzen verbunden sein. Nur so ist gewährleistet, dass die guten gesetzlichen Vorgaben in der TSchV auch wirklich in der Realität zur Verminderung des Tierleids beitragen können.

5. Anhang

Liste der kontrollierten Inserateplattformen	Bewertung
www.anibis.ch	Einzelbewertung
www.basads.ch	keine Bewertung (kein Inserat nach dem 1.3.2018)
www.findino.ch	Einzelbewertung
www.fundort.ch	keine Bewertung (kein Inserat nach dem 1.3.2018)
www.findix.ch	Einzelbewertung
www.gratis-abzugeben24.ch	keine Bewertung (kein Inserat nach dem 1.3.2018)
www.gratisanzeigen24.ch	keine Bewertung (kein Inserat nach dem 1.3.2018)
www.gratis-inserate-schweiz.ch	Nur als Teil der Gesamtbewertung (nur ein verwertbares Inserat)
www.gratiz-inserate.ch	Einzelbewertung
www.inserate-basel.ch	Einzelbewertung
www.marketino.ch	Einzelbewertung
www.marktplatz-tier.ch	Nur als Teil der Gesamtbewertung (nur ein verwertbares Inserat)
www.mundimascota.ch	Einzelbewertung
www.neueste.ch	Einzelbewertung
www.okiano.ch	Nur als Teil der Gesamtbewertung (nur ein verwertbares Inserat)
www.petfinder.ch	Einzelbewertung
www.petitesannonces.ch	Einzelbewertung
www.tier-inserate.ch	keine Bewertung (keine Hundeinserate, da Betreiber Softwareanpassungen in Bezug auf die neue Gesetzge- bung vornahm)
www.tierinserate24.ch	Einzelbewertung
www.tieronline.ch	Einzelbewertung
www.tierwelt.ch	Einzelbewertung
www.topinserate.ch	Einzelbewertung
www.tutti.ch	Einzelbewertung
www.365swiss.ch	Einzelbewertung

Diese und weitere Publikationen stehen unter www.tierschutz.com/publikationen/heimtiere zum Download bereit.